

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR SKANDINAVISCHES STUDIEN

Sechsendreissigster Jahresbericht 2002/2003

Die Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien (SGSS) führte im Berichtsjahr die folgenden Veranstaltungen durch:

20. November 2002 in Basel

Seminar in Anwesenheit des schwedischen Autors Håkan Nesser an der Abteilung für Nordische Philologie, Universität Basel. Leitung: fil.mag. Karin Naumann-Magnusson
Lesung von Håkan Nesser in der Buchhandlung Jäggi, Basel
Einführung und Moderation: fil. mag. Karin Naumann-Magnusson

21. November 2002 in Zürich

Seminar in Anwesenheit von Håkan Nesser an der Abteilung für Nordische Philologie, Universität Zürich, Leitung: Anna M. Schaffner, M.A.
Lesung von Håkan Nesser im Literaturhaus Museumsgesellschaft
Einführung und Moderation: lic.phil. Sonja Gisler

12. Dezember 2002 in Zürich

Gastvorlesung von Dr. Klaus Böldl (Universität München) zum Thema
Überlegungen zum Opfergestus in der Eyrbyggja saga
Einführung und Moderation: Prof. Dr. Hans-Peter Naumann

15. Januar 2003 in Zürich

Seminar mit Vortrag von Birgitte Hesselaa (Kopenhagen) zum Thema
Zeitgenössisches dänisches Drama aus der Perspektive der postmodernen Soziologie
Leitung: cand.mag. Jytte Elisabeth Jensen

10. April 2003 in Zürich

Vortrag von Prof. Jan Paul Strid (Universität Linköping) zum Thema *Från Oklunda till Mackmyra. Om folklig runtradition i Sverige under niohundra år*
Einführung und Moderation: Prof. Dr. Hans-Peter Naumann

11. Juni 2003 in Zürich

Jahresversammlung der SGSS

Vortrag von Dr. Joachim Schiedermair (Universität München) zum Thema

Problematische Ähnlichkeit – Porträts als zweifelhafte Träger von Identität

Einführung und Moderation: Dr. des. Klaus Müller-Wille



Die Mitglieder erhielten ausserdem Einladungen zu folgenden Veranstaltungen:

12. Dezember 2002 in Zürich

Vortrag von Dr. Klaus Böldl (Universität München) zum Thema

Germanisches Heidentum und östliche Weisheit im Denken Friedrich Schlegels und seiner Zeitgenossen

Universität Zürich, Einführung und Moderation: Prof. Dr. Hans-Peter Naumann

14. Januar 2003 in Basel

Vortrag von Birgitte Hesselaa (Kopenhagen) zum Thema

Zeitgenössisches dänisches Drama aus der Perspektive der postmodernen Soziologie

Universität Basel, Einführung und Moderation: cand. mag. Jytte Elisabeth Jensen

30. März 2003

Lesung mit dem schwedischen Autor Göran Sonnevi

Gemeinsame Veranstaltung mit der Buchhandlung Savoir-Vivre, Zürich

5.-9. Oktober 2003

Einladung zur Teilnahme an der 16. Arbeitstagung der deutschsprachigen Skandinavistik (ATDS) auf dem Leuenberg bei Basel



Als Jahresgabe für 2002 wird in der von der Schweizerischen Gesellschaft für Skandinavische Studien herausgegebenen Schriftenreihe *Beiträge zur Nordischen Philologie* erscheinen:

Barbara Sabel, *Der kontingente Text. Zeit als Repräsentationsproblem in der schwedischen Poetik der frühen Neuzeit*. Tübingen/Basel: A. Francke, 2003 (Erscheinungstermin: November/Dezember 2003). BNPh 36.

Das *Bulletin Skandinavistik* erscheint jeweils im Oktober und im April zu Semesterbeginn und wird den Mitgliedern der SGSS kostenlos zugestellt. Es informiert als Mitteilungsorgan der Schweizerischen Gesellschaft für Skandinavische Studien über die Aktivitäten der Gesellschaft und andere einschlägige Veranstaltungen und Ereignisse in der schweizerischen Skandinavistik. Die Internetadresse lautet: <http://www.sagw.ch/sgss>

Finanzielle Unterstützung erhielt die Gesellschaft für ihre Vortragsaktivitäten von: Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, Literaturpodium der Stadt Zürich, Deutsches Seminar der Universität Zürich, Dansk Litteraturcenter, Kopenhagen, Ministeriet for Videnskab, teknologi og udvikling, Kopenhagen.

Geschäftsadresse:

Universität Zürich
Deutsches Seminar
Abteilung für Nordische Philologie
Schönberggasse 9
CH-8001 Zürich
Tel. 01 634 25 14 / 01 634 25 17
Fax 01 634 49 05
<http://www.sagw.ch/sgss>

Der Vorstand setzte sich im Gesellschaftsjahr 2002/2003 wie folgt zusammen:

Präsident:	Professor Dr. Jürg Glauser
Vizepräsident:	Professor Dr. Hans-Peter Naumann
Sekretariat:	Anna Katharina Dömling, M.A. lic. phil. Herbert Wäckerlin
Quästor:	lic.phil. Oliver Szokody
Web-Redaktorin:	lic. phil. Ulrike Marx
Beisitz:	lic. phil. Elisabeth Berg stud. phil. Marco Bianchi Klaus Müller-Wille, M.A. Dr. des. Barbara Sabel Bucher Anna Schaffner, M.A.
Revisor:	lic. phil. Matthias Hauck

Zürich, Oktober 2003
Jürg Glauser, Präsident